



# GdS SPEZIAL

GKV-Spitzenverband

3. April 2019

## Auftakt zur Vergütungsrunde 2019

Mit einem ersten Tarifgespräch starteten GdS und GKV-Spitzenverband am 2. April 2019 in Berlin in die Vergütungstarifverhandlungen. Zuvor hatte die GdS den gültigen Vergütungstarifvertrag fristgerecht zum 30. Juni 2019 gekündigt und ihre Mitglieder zu ihren Wünschen, Vorstellungen und Forderungen befragt.

An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich bei allen GdS-Mitgliedern, die an der Befragung teilgenommen haben. Besonders gefreut haben wir uns über die vielfache Nutzung der Möglichkeit, eigene Ideen und Vorschläge für weitere Tarifthemen einzubringen.

Auf Basis der Ergebnisse der Mitgliederbefragung hat die GdS-Tarifkommission im März folgende Forderungen für die Vergütungsrunde beschlossen und nun im Auftaktgespräch der Arbeitgeberseite vorgetragen:

- Lineare Anhebung der Vergütungen um 6,0 Prozent, mindestens aber 250 Euro monatlich (Sockelbetrag), bei einer Laufzeit von zwölf Monaten
- Eröffnung einer Wahlmöglichkeit zwischen Gehaltserhöhung und Arbeitszeitabsenkung
- Übernahme der Freistellungsregelung aus dem TVöD für den Fall der Erkrankung eines Kindes unter zwölf Jahren

Der Sockelbetrag soll die unteren Vergütungsgruppen im Vergleich zu einer rein prozentualen Gehaltssteigerung besserstellen. Auch der Abstand zwischen den einzelnen Vergütungsgrup-

pen, der sich im Laufe der Jahre durch prozentuale Erhöhungen immer weiter vergrößert, soll so wieder verringert werden.

Viele unserer Mitglieder wünschen sich eine individuelle Wahlmöglichkeit zwischen „mehr Geld“ und „weniger Arbeit“. Diesem Wunsch möchten wir mit der zweiten Forderung entsprechen.

Darüber hinaus hat die GdS schon jetzt angekündigt, nach Abschluss der Vergütungsrunde das Thema Überarbeitung der Eingruppierungsregelungen erneut aufgreifen zu wollen.

Last but not least ist aus unserer Sicht eine tarifliche Begleitung der Veränderungen in der Arbeitswelt durch die zunehmende Digitalisierung notwendig. Wir erwarten von den Arbeitgebern die Bereitschaft, mit uns gemeinsam die Risiken dieser Entwicklung zu minimieren und zugleich den Beschäftigten die Möglichkeit zu eröffnen, die Chancen für mehr Flexibilität und Familienfreundlichkeit – zum Beispiel durch Langzeitarbeitszeitkonten – zu nutzen.

Die Tarifverhandlungen werden am 6. Mai 2019 aufgenommen und am 15./16. Juli 2019 fortgesetzt.

**Ihre GdS-Tarifkommission:** Henrike Kaesler (GdS-Geschäftsstelle Ost), Dr. Simone Frede, Maik Grunewald (beide GKV-Spitzenverband Berlin), Erik Geider, Sandra Wagenknecht (beide DVKA Bonn)

**GdS** Wir kommt weiter

# Beitrittserklärung

Bitte einsenden an: GdS-Bundesgeschäftsstelle, Müldorfer Straße 23, 53229 Bonn oder per Fax an: (0228) 9 77 61-46

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zur  
GdS – Gewerkschaft der Sozialversicherung.



Frau  Herr

Name | Vorname

Straße

PLZ | Ort

E-Mail (privat)

E-Mail (dienstlich, falls privat nicht vorhanden)

Telefon | Mobil

Beginn der Mitgliedschaft

Geburtsdatum

Status (Arbeitnehmer, DO-Angestellter, Beamter)

Entgelt- | Vergütungs- | Besoldungsgruppe

Arbeitgeber (bitte genaue Beschreibung | Träger)

Regional- | Bezirksdirektion | Haupt- | Bezirksverwaltung | Filiale |  
Verwaltungs- | Geschäftsstelle | Servicecenter | Kundenzentrum

Dienstanschrift

Ich wurde geworben durch

Datum | Unterschrift

Mein GdS-Beitrag beträgt 2,50 Euro, da ich zurzeit  
Auszubildende(r) | Anwärter(in) | Studierende(r) bin.

Auszubildende(r) von \_\_\_\_\_ voraussichtlich bis \_\_\_\_\_

Anwärter(in) von \_\_\_\_\_ voraussichtlich bis \_\_\_\_\_

Studierende(r) von \_\_\_\_\_ voraussichtlich bis \_\_\_\_\_

Mein GdS-Beitrag beträgt \_\_\_\_\_ Euro,  
das sind 0,75 Prozent meiner Bruttobezüge.

Mein GdS-Beitrag richtet sich nach dem Höchstbetrag, da meine  
Bruttobezüge die Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen  
Krankenversicherung übersteigen.

Ich beantrage den Partnerbeitrag der GdS, da meine Partnerin | mein  
Partner ebenfalls GdS-Mitglied ist.

Ich ermächtige die GdS bis auf Widerruf, den sich aus meinen jeweili-  
gen Einkünften ergebenden Beitrag per Lastschrift von meinem Konto  
einzuziehen. Mir ist bekannt, dass die GdS den Beitrag nach linearen  
Gehaltserhöhungen prozentual anpasst.

Ich wünsche die Abbuchung  monatlich  quartalsweise

Kreditinstitut

BIC

IBAN

Gläubiger-Identifikationsnummer DE ZZZ 00000 329397

## Sondereinbarung:

Ich bitte, meine Mitgliedschaft bei der Gewerkschaft

vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

auf die GdS-Leistungen anzurechnen.

Ich bitte, die Beitragszahlung zur GdS bis zum Ablauf der Kündigungsfrist

am \_\_\_\_\_ (bitte genaues Datum) auszusetzen.

Unterschrift